



INSTITUT
MONTANA – My Place to Grow®
ZUGERBERG



Schweizer und internationale Tages- & Internatsschule

Seit 1926

Inhalts- verzeichnis

3	Vorwort
4	Unsere Geschichte
8	My Place to Grow
10	Das Institut Montana heute
12	Dein zweites Zuhause
14	Unser Campus
18	Schulangebot
22	Ausserhalb der Schule
24	Lebenslange Beziehungen
26	Komm mit auf die Reise



Vorwort

Ich bin an dieser Schule gross geworden, ebenso wie mein Bruder und später auch mein Sohn. Sie war unser zweites Zuhause. Hier auf dem Zugerberg konnten wir in einer gesunden Umgebung aufwachsen und von engagierten Lehrpersonen lernen, unseren Geist nicht nur für Prüfungen zu nutzen. Wir knüpften Freundschaften, die ein Leben lang Bestand haben sollten.

Das Institut Montana ist mehr als eine Schule: Es ist ein Ort zum Wachsen. Dieses Konzept des Wachsens ist stark im pädagogischen Denken verwurzelt. Es erklärt, wie sich gesundes persönliches Wachstum und Lernen ergänzen und ganz natürlich erfolgen, wenn die Bedingungen stimmen. Als Schule sind wir verantwortlich dafür, das Umfeld zu schaffen, in dem unsere Schülerinnen und Schüler zu starken Menschen heranwachsen können – intellektuell, physisch und emotional.

Die Werte, die unsere Schule seit ihrer Gründung auszeichnen, sind Individualität, Internationalität und Integration. Hier lernst du nicht nur, was Global Citizenship bedeutet, sondern lebst diese Weltgemeinschaft auch im Alltag! Du bist nicht einer von vielen, sondern wirst als einzelner Mensch wertgeschätzt und Teil einer lebendigen und fürsorglichen Gemeinschaft, die geprägt ist durch gegenseitigen Respekt.

Wir sind aber auch zukunftsorientiert: Die Welt verändert sich schnell und mit ihr die Fähigkeiten, die es braucht, um erfolgreich zu sein. Wir vermitteln die Kreativität und das klare Denken, die Heranwachsende brauchen, um die Herausforderungen der Zukunft meistern zu können. Und was grundlegend ist: die Fähigkeit und Begeisterung, ständig weiter zu lernen.

Vor allem aber glauben wir, dass Glückseligkeit zur geistigen Gesundheit beiträgt – und das ist entscheidend, um in Schule und Studium Erfolg zu haben und das Beste aus dem eigenen Leben machen zu können.

Unsere Schule ist tatsächlich ein Ort zum Wachsen.

Alexander Biner

Direktor & Vorsitzender des Verwaltungsrates
Montana Alumnus, 1970 – 1978

Akkreditierungen



Wir sind ein akkreditiertes Mitglied des Council of International Schools, der weltweit führenden Akkreditierungsorganisation für internationale Schulen. Unsere Schule wird regelmässig geprüft.



Da wir ein akkreditiertes Cambridge International Examinations-Zentrum sind, können unsere Schülerinnen und Schüler vor dem Eintritt in das IB-Diplom-Programm das Cambridge IGCSE-Zertifikat erwerben.



Wir sind seit 1987 eine akkreditierte IB World School und Mitglied der International Baccalaureate Organisation. Unser IB-Diplom wird regelmässig geprüft.

Kanton Zug – Direktion
für Bildung und Kultur

Unsere zweisprachige Primarschule, die zweisprachige Sekundarschule und das zweisprachige Gymnasium sind vom Kanton Zug anerkannt. Der Kanton entwickelt den Rahmen für den Lehrplan. Unsere Eidgenössische Matura wird seit 1936 von der Schweizer Regierung anerkannt, und wir sind berechtigt, unsere Prüfungen von unseren eigenen Lehrpersonen durchführen zu lassen («Hausmatura»).

Unsere Geschichte

«Eine Atmosphäre der bedingungslosen Toleranz, eine internationale Gemeinschaft ...»

Günther Müller, jüdischer Schüler aus Deutschland, über seine Schulzeit am Institut Montana während des 2. Weltkriegs



THE EMBLEM OF
INSTITUT MONTANA

IS THE SYMBOL FOR THE EDUCATION OF YOUNG MEN
FROM ALL COUNTRIES OF THE WORLD
TOWARD MUTUAL UNDERSTANDING
AND CO-OPERATION

Dr. Max Husmann, der Gründer des Instituts Montana, hatte grosse Ambitionen. Er träumte von einer Schule, die junge Menschen lehren würde, eine friedliche Welt aufzubauen. Seine Schule sollte von der Schönheit und der frischen Luft der Natur profitieren. Sie sollte ein Ort der Geborgenheit und der Inspiration sein, den Schülerinnen und Schülern helfen, zu klar denkenden Menschen heranzuwachsen, und sich auf die besten modernen Technologien und Lehrmethoden stützen. Seine Schule sollte eine fürsorgliche Gemeinschaft sein, in der junge Menschen lernen, die Vielfalt der Kulturen zu schätzen, die unsere Gesellschaft bereichern. Diese Menschen sollten schliesslich mit Intelligenz, Ethik und Mitgefühl zur Harmonie beitragen, die eines Tages vielleicht zum Weltfrieden führen wird.

Das Emblem unserer Schule, die Erde mit Olivenzweig, symbolisiert diesen Geist von Montana, der sich seit 1926 in der Freude am Lernen, der gelebten Toleranz, der Integrität und Wärme von dauerhaften, weltumspannenden Freundschaften zeigt.

Das Institut Montana wurde auf **drei Pfeilern** aufgebaut, die heute noch gelten und auch morgen noch wichtig sein werden.

Individualität

Wenn junge Menschen als Individuen behandelt werden, denen man Wertschätzung entgegenbringt, deren Unterschiede respektiert und deren Talente und Stärken gefördert werden, dann wachsen sie zu selbstbewussten, mental starken Menschen heran. Das sind die reifen Menschen, die unsere Erde braucht.

Internationalität

Wenn junge Menschen lernen, andere Kulturen zu verstehen und zu respektieren, könnten die blinden Vorurteile des Nationalismus und Rassismus beseitigt werden. Sie könnten unsere Welt auf Toleranz und Frieden aufbauen. Das sind die Weltenbürger, die unsere Erde braucht.

Integration

Wenn junge Menschen in einer unterstützenden, multikulturellen Gemeinschaft aufwachsen, dann sind gegenseitiger Respekt und Harmonie möglich. Das sind die rücksichtsvollen, mitfühlenden Menschen, die unsere Erde braucht.

Blick zurück

1926

Dr. Husmann erwirbt das Grand-Hôtel Schönfels auf dem Zugerberg und sein Ideal eines Instituts in einer natürlichen Umgebung, in dem Schülerinnen und Schüler aus aller Welt in einer kulturell integrierten Gemeinschaft zusammenleben, wird Wirklichkeit.



3. Mai 1926

Das Institut Montana wird eröffnet und nimmt sechs Schüler auf.



1937

Über 200 Schülerinnen und Schüler besuchen das Institut. Die Einrichtungen werden ausgebaut: wissenschaftliche Labors und Ateliers, Sportplätze und ein Schwimmbecken kommen hinzu. Im Sommer findet der Unterricht auf schattigen Terrassen ausserhalb der Schulzimmer in der frischen Bergluft statt.



Februar–Mai 1945

Dr. Husmann unterstützt die Organisation und Vermittlung der Operation Sunrise: der geheimen Verhandlungen, die zur Kapitulation der deutschen Streitkräfte in Italien beitrugen. Bald danach geht der 2. Weltkrieg zu Ende.



1945

Offiziell zählt das Institut Montana 4 Schüler. Das Felsenegg-Gebäude wird dem Roten Kreuz überlassen, damit Waisen, die aus dem Konzentrationslager Buchenwald befreit wurden, zur Erholung hierher kommen können.

1946

Dr. Husmann gründet die Stiftung, die seinen Namen trägt, um die Grundwerte der Schule zu bewahren. Die entsprechenden Dokumente werden am Geburtstag von Johann Heinrich Pestalozzi unterzeichnet: einem der Väter der ganzheitlichen Bildung, der am 12. Januar 1746 in Zürich geboren wurde.

1947

Hans Tomamichel, Grafiker und Gründer des Schweizer Grafiker Verbands, entwirft unser Emblem. Tomamichel ist berühmt für den unsterblichen «Knorri», das Abzeichen des Fip-Fop Kinderclubs von Nestlé und seine Arbeiten für Caritas Zürich.



THE EMBLEM OF
INSTITUT MONTANA
IS THE SYMBOL FOR THE EDUCATION OF YOUNG MEN
FROM ALL COUNTRIES OF THE WORLD
TOWARD MUTUAL UNDERSTANDING
AND CO-OPERATION

19. Februar 1965

Dr. Husmann stirbt in Rom. Seine Asche wird in die Schweiz zurückgebracht und am 26. Februar 1965 in Zug beigesezt.

1966

Das Institut feiert sein 40-jähriges Jubiläum und der «Montana Club Zugerberg» wird gegründet. Er soll eine ständige Organisation für Alumni sein, die engere Beziehungen untereinander und mit der Schule pflegen möchten.



2016

Das Institut Montana feiert sein 90-jähriges Jubiläum. Der «Montana Club Zugerberg» nutzt die Gelegenheit seines 50-jährigen Bestehens zur Gründung der Institut Montana Zugerberg Foundation: Diese Stiftung soll die Beziehungen zwischen der Schule und ihren Alumni in Zukunft noch weiter stärken.

2018

Das Buch «Den Krieg beenden – Die Operation Sunrise und Max Husmann» von Sara Randell erscheint im Stämpfli Verlag.



1915

Max Husmann gründet seine erste Privatschule, um Studierende für die Aufnahme an die prestigeträchtige ETH vorzubereiten. Er selbst hat gerade sein Doktorat an der philosophischen Fakultät der Universität Zürich erworben. Anfänglich hatte er Mathematik an der ETH studiert.

1933–1936

Das Institut Montana wird von der Regierung in Rom als offizielle italienische Auslandsschule anerkannt. Das Programm für die Eidgenössische Matura wird vom Kanton Zug anerkannt. Die Italienische, Schweizer, Holländische, Österreichische und Englische Sektion werden gegründet.

1939–1945

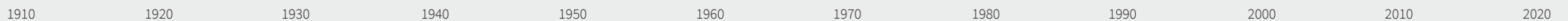
2. Weltkrieg: Die Schülerzahlen sinken dramatisch. Das Felsenegg-Gebäude wird als Truppenunterkunft requiriert. Flüchtlinge, darunter Familien mit Kleinkindern, werden im Juventus-Gebäude untergebracht.

1959

Das Institut Montana nutzt eine innovative Umfrage, um herauszufinden, was die Schülerinnen und Schüler über ihr Leben am Institut denken.

1987

Das Institut Montana wird zu einer IB World School und damit Teil der International Baccalaureate Organisation (IBO).



My Place to Grow

«... die Kunst des Lebens besteht darin, harmonisch zusammenzuleben.»

Dr. Max Husmann

Wir glauben, dass es unsere Verantwortung ist, in der Schule Bedingungen zu schaffen, die dir dabei helfen, intellektuell, physisch und emotional stark zu werden. Auf diese Weise kannst du lernen, harmonisch mit dir selbst und anderen zu leben.



Das Institut Montana heute

Eine Gemeinschaft von Menschen aus über 40 Nationen, die in einem Institut umgeben von der schönsten Natur friedlich zusammenlebt. Inspirierte und fürsorgliche Lehrpersonen und Mentoren. Dein Ort zum Wachsen.



Das Beste aus dir herausholen

Du wirst deinen eigenen schulischen Weg wählen, der dich dorthin bringt, wo du hin willst. Das kann eine Spitzen-Universität oder eine renommierte Hochschule in der Schweiz oder irgendwo auf der Welt sein. Vielleicht willst du aber auch eine spannende Geschäftsidee verfolgen oder dich in einer NGO engagieren, mit der du überall auf der Erde Wertvolles leisten kannst. Wir glauben, dass Bildung mehr beinhaltet als schulische Leistungen. Du wirst unzählige Möglichkeiten haben, dich an außerschulischen Aktivitäten zu beteiligen, die dein Lernen bereichern und dich befähigen, deine Träume zu verfolgen.

Eine Schule, in der du dich zuhause fühlst



Bei nur rund 300 Schülerinnen und Schülern kennt jeder jeden und es gibt immer jemanden, der sich um dich kümmerst. Du findest bei uns eine unterstützende Umgebung, in der das Lernen Spass macht und die Freizeit viele Möglichkeiten bietet. Du wachst in einer geschützten Umgebung auf und wirst ermuntert, Eigenverantwortung zu entwickeln: eine Fähigkeit, die sehr wichtig ist für deine Zukunft.

Wir beschäftigen Mitarbeitende aus aller Welt. Lehrkräfte, denen ihr Fachgebiet am Herzen liegt, fürsorgliche Hauseltern, Beraterinnen und Mentoren, die dich durch alle Herausforderungen des Lebens begleiten, Mitarbeitende, die unsere Schule sauber halten, für den Unterhalt und eine gesunde Ernährung sorgen: Sie alle sind Teil der Montana-Familie. Du bist umgeben von Kameradinnen und Kameraden aus aller Welt und einige von ihnen werden zu Freunden fürs Leben werden.

Eine schulische Reise, die dich auf die Zukunft vorbereitet

Wir heissen Schülerinnen und Schüler zwischen 6 und 19 Jahren willkommen. All unseren Programmen gemeinsam ist der Glaube an eine internationale Bildung, in der du Sprachen lernst und ein multikulturelles Weltbild entdecken kannst.

In der zweisprachigen Primarschule besuchst du den Unterricht in Englisch und Deutsch und holst dir so das nötige Rüstzeug für die nächste Etappe. Vielleicht willst du an unserer zweisprachigen Sekundarschule deine Sprachkenntnisse festigen und an deinen Fähigkeiten arbeiten, bevor du ins Gymnasium übertrittst oder dich für eine Berufslehre entscheidest. Oder du wählst die Internationale Schule, die einen flexiblen Weg hin zu den IGCSE-Qualifikationen und zum IB-Diplom bietet. Die dritte Möglichkeit nach der Primarschule ist das Schweizer Gymnasium, das auf die Eidgenössische Matura vorbereitet. Wir beraten und unterstützen dich auf dem Weg zur Erfüllung deiner Ziele.



Wir glauben an dich und deine Talente

Ein Markenzeichen unserer Schule ist die Überzeugung, dass jede Schülerin und jeder Schüler einzigartig ist. Wir behandeln dich als Individuum und helfen dir, deine Talente zu entdecken. Schon im Aufnahmeprozess überprüfen wir sorgfältig, wo du stehst, welche Fähigkeiten du hast und was dich motiviert.

Diese Beurteilung geht während der Schulzeit weiter. Du wirst eine Klassenlehrperson haben, die mit dir an deinen persönlichen und schulischen Fortschritten arbeitet, die Kommunikation mit den anderen Lehrpersonen sicherstellt und zusätzliche Unterstützung organisiert, wo du sie benötigst. Deine Lehrerinnen und Lehrer kennen dich gut. Ihnen ist bewusst, wo du Probleme haben könntest, und sie begleiten dich auf deinem Weg. Sie sehen, wo du herausragend bist, und ermutigen dich, nach Exzellenz zu streben. Vor allem aber kümmern wir uns um dich.



Unsere weltweite Alumni-Gemeinschaft

Egal, wie viele Jahre du bei uns warst: Du wirst Teil unserer Alumni-Gemeinschaft und gehörst zu einer weltweiten Familie von engagierten Menschen, die Werte und Erinnerungen teilen. Du erhältst Zugang zu unserem privaten Community-Webportal, wo ehemalige Studierende und Mitarbeitende wieder in Kontakt treten, und kannst an besonderen Anlässen auf allen Kontinenten teilnehmen und dein berufliches Netzwerk erweitern. Zu den über 7000 Alumni zählen: [John F. Kerry](#), US-Präsidentschaftskandidat 2004 und 2013–2017 US-Aussenminister; [Nicolas Hayek Jr.](#), CEO der Swatch Group; [Pierre Mirabaud](#), ehemaliger Präsident der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBV); [Willem P.C. Stemmer](#), holländischer Wissenschaftler und verantwortlich für viele biotechnologische Pionierarbeiten im Gebiet der gerichteten Evolution, für die er 2011 mit dem Charles-Stark-Draper-Preis ausgezeichnet wurde; [Marc Forster](#), Regisseur von so bekannten Filmen wie James Bond: Quantum of Solace oder auch Finding Neverland.

Dein zweites Zuhause



Raum zum Wachsen

«Das Institut Montana gibt dir etwas ganz Besonderes. Es ist dieser Prozess des gemeinsamen Lernens und des Zusammenlebens, der sich zu etwas entwickelt, was für das eigene Leben ganz einfach wunderbar ist.»

Geza Scholtz, Schulabschluss 2001

Unsere beiden Hauptgebäude sind geschichtsträchtig. Ursprünglich waren sie elegante Hotels für Gäste, die wegen der gesunden Umgebung auf den Zugerberg kamen. Heute verfügen sie über die geräumigen Einrichtungen einer modernen Schule und erfüllen die höchsten Sicherheitsstandards, aber sie haben dennoch ihren historischen Charme bewahrt. Das Grand-Hôtel Schönfels – das «grosse Haus» – ist der Mittelpunkt des schulischen Lebens. Hier befindet sich der Speisesaal, der «Blue Room», wo die Schülerinnen und Schüler spielen oder sich entspannen können, Schulzimmer und Büros. Das Felsenegg-Gebäude beherbergt die Schlafräume der Mädchen, Schulzimmer, Büros, die Bibliothek und das Medienzentrum, den Kunstraum, die Study Hall und den Fitness-Bereich. Der Campus zeichnet sich durch faszinierende Kontraste aus: Dazu zählen die Gebäude der Primarschule mit ihren lichtdurchfluteten Schulzimmern und das legendäre Chalet Suisse, mit dem die Schweiz an der Weltausstellung 1906 in Mailand vertreten war.



Raum zum Lernen

In einer positiven Umgebung lernt man einfacher. Unsere Schulzimmer sind ideal für kleine Lerngruppen und für vielfältige Unterrichtsmethoden. Es gibt bestens eingerichtete wissenschaftliche Labors, Ateliers, eine Study Hall mit Arbeitsplätzen zum individuellen Lernen, eine Aula für Konzerte und Theater und einen Kunstraum, in dem die Kreativität im Fokus steht. Die Unterrichtsräume verteilen sich auf vier Gebäude, ausser für die jüngsten Kinder: Für sie ist ein eigener Bereich reserviert. Der Weg von einem Schulzimmer zum anderen ist manchmal mit einem kurzen Spaziergang entlang einer schattigen Baumallee verbunden – genau das Richtige, damit dein Geist frisch und aufnahmefähig bleibt!

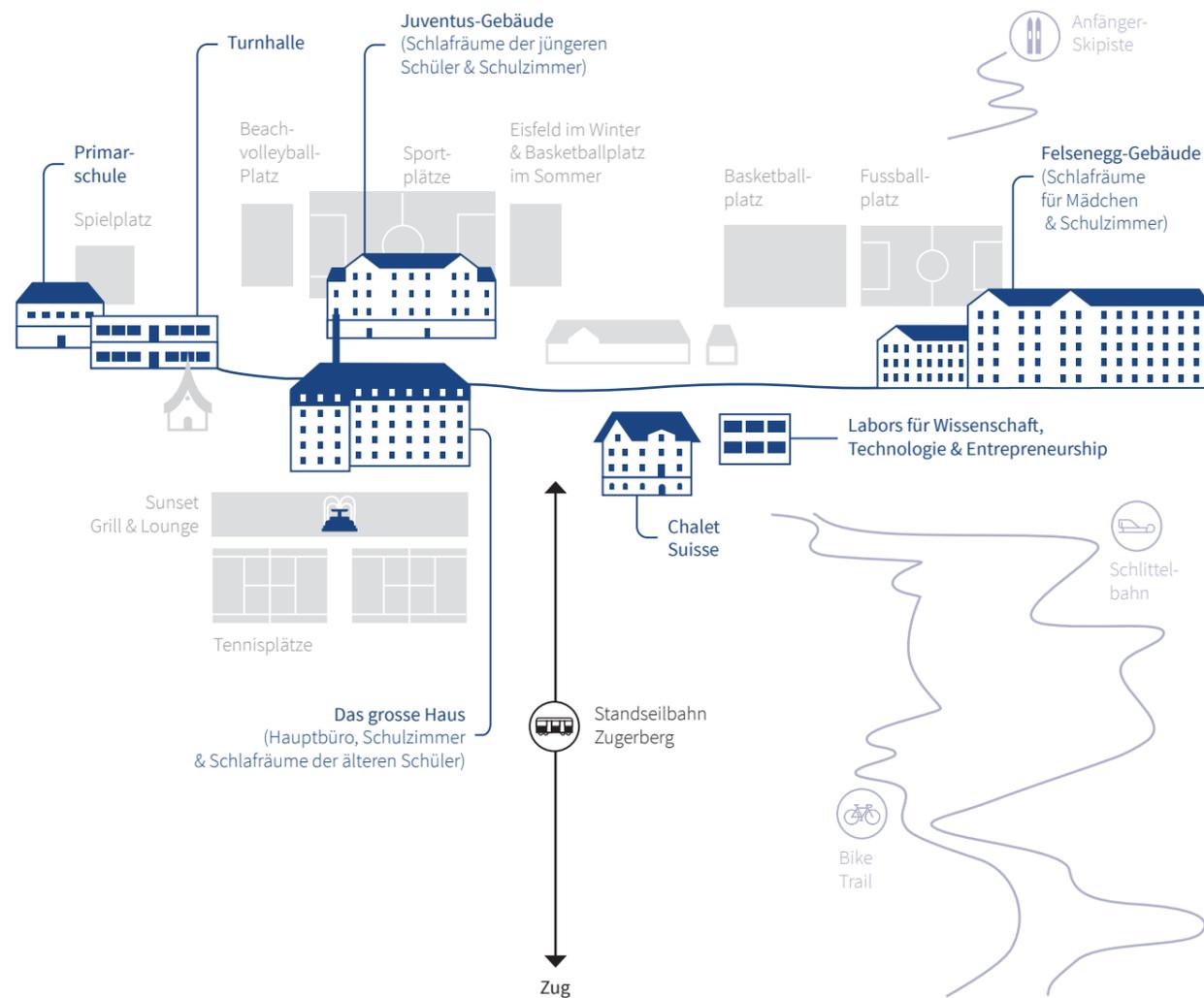


Raum zum Leben

Wir haben drei Internatshäuser mit separaten Zimmern für Mädchen und Knaben. Die meisten werden von zwei Personen geteilt, aber es gibt auch ein paar Einzelzimmer. Sie alle bieten genügend Platz, damit du dich ausbreiten kannst. Wenn du am Morgen aufwachst, siehst du Felder, Bäume und Berge und unter dir den Zugersee. Du wirst von fürsorglichen Hauseltern willkommen geheissen. Es ist immer jemand da, der sich um dich kümmert und dafür sorgt, dass alles gut läuft. Unsere Internatsschülerinnen und -schüler kommen aus aller Welt: Bei uns werden Kulturen und Erfahrungen geteilt, und das wird dein jetziges Leben und deine Zukunft bereichern. Während deiner ganzen Schulzeit wirst du bei uns in einer sicheren Umgebung wachsen und lernen, immer mehr Verantwortung für dich selbst zu übernehmen.



Unser Campus



Unser rund 24 ha grosser Campus liegt auf dem Zugerberg, etwa 1000 m.ü.M., zwischen Wäldern und Wiesen hoch über der Stadt Zug. Das Panorama erstreckt sich über den See bis hin zu den verschneiten Berggipfeln. Wir haben eine eigene Frischwasserquelle und die Luft hier oben ist kristallklar. Hier findest du einen inspirierenden Ort zum Lernen mitten in einer gesunden Umgebung! Die Wege vor unseren Türen lassen sich mit Wanderschuhen oder Bikes erkunden. Ein zwei Kilometer langer anspruchsvoller Biketrail führt hinunter in die Stadt.

Im Winter kannst du mit Langlaufskiern oder Schlitten durch die verschneite Landschaft gleiten. Wir haben auch Schlittschuhe für unser Eisfeld, damit du dich nach dem Lernen beim Eishockeyspielen austoben kannst. Und an klaren Tagen kannst du zuschauen, wie sich der Himmel rosa färbt, wenn die Sonne hinter den Bergen untergeht und ihre letzten Strahlen über den stillen See schießt.

Unser Campus ist umgeben von Natur, aber die Stadt Zug ist leicht erreichbar. Der internationale Flughafen Zürich liegt nur eine Stunde entfernt und so ist deine Heimat – wo immer diese auch sein mag – nicht allzu fern. Europäische Hauptstädte wie London, Paris oder Rom kannst du problemlos an einem Weekend besuchen. In der näheren Umgebung warten die kultur- und geschichtsträchtigen Städte Zürich, Zug und Luzern darauf, entdeckt zu werden.



Das Streben nach Exzellenz

Wir glauben, dass jede Schülerin und jeder Schüler ein grosses Potenzial in sich trägt. Um dieses Potenzial auszuschöpfen und zum Leuchten zu bringen, konzentrieren wir uns auf den einzelnen Menschen. Das Lernen wird individualisiert, die Klassen sind klein und die Lehrpersonen engagieren sich. Wir wollen, dass du Freude am Lernen hast, deine Stärken entwickeln und das Beste aus dir herausholen kannst.



Schulangebot

Zweisprachige Primarschule

Wir orientieren uns am Lehrplan des Kantons Zug und unterrichten in Englisch und Deutsch. In der Primarschule werden nicht nur die grundlegenden Kenntnisse in Sprache, Mathematik und IKT vermittelt. Wir wecken auch das Interesse der Kinder an der Welt, fördern ihre Kreativität und inspirieren sie dazu, ständig zu lernen.

Zweisprachige Sekundarschule

Unsere Sekundarschule hält den Jugendlichen alle Möglichkeiten offen, auch wenn sich ihre Ziele verändern. Auf dieser Stufe gilt der neue Schweizer Lehrplan, der auf Kompetenzen basiert und zu einer weiterführenden Schule oder einer Berufslehre führt. Der Unterricht erfolgt in Englisch und Deutsch.

Schweizer Gymnasium

Unser Gymnasium richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich auf die Eidgenössische Matura vorbereiten wollen: ein Abschluss, der den prüfungsfreien Zugang zu Schweizer Top-Universitäten wie etwa die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETH) ermöglicht. Wir bieten das Gymnasium entweder in Deutsch oder als zweisprachiges Programm an, in dem einige Fächer in Englisch unterrichtet werden.

Internationale Schule

Die unteren Stufen folgen erst dem Cambridge Lower Secondary-Programm (Pre-IGCSE) und dann dem IGCSE-Programm, die eine solide Grundlage für eine internationale Bildung bieten. Die letzten beiden Schuljahre sind dem International Baccalaureate-Diplom-Programm (IB-Diplomprogramm) gewidmet. Das IB-Diplom bietet Zugang zu renommierten Universitäten überall auf der Welt.

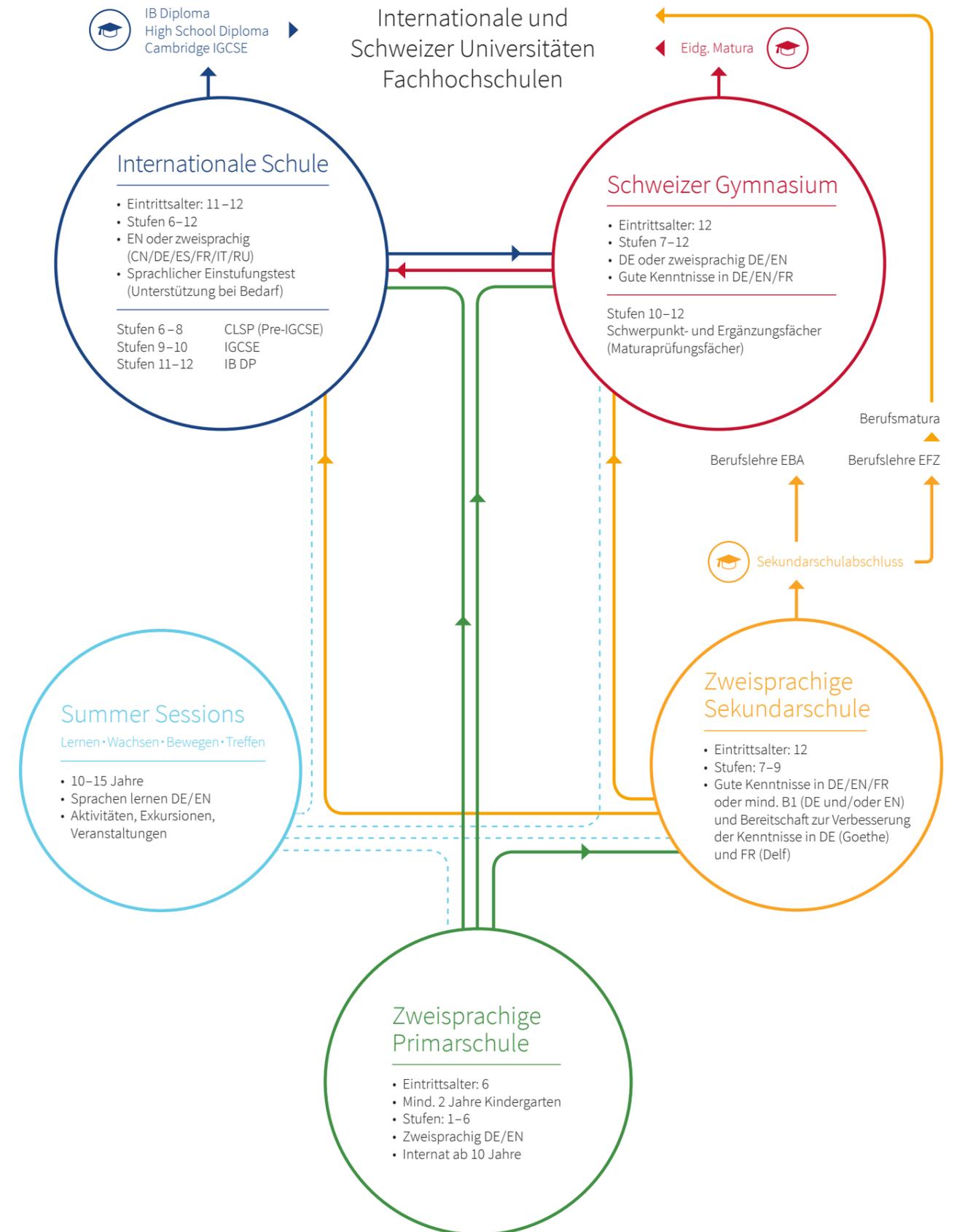
Summer Sessions

In unseren Summer Sessions dreht sich alles um die Kombination von Lernen und Spass! Im Intensiv-Englisch- oder -Deutschkurs kannst du deine Sprachkenntnisse verbessern und am Nachmittag warten spannende Workshops auf dich. Du sammelst Wissen im Bereich Business & Leadership und lernst, wie neue Ideen weiterentwickelt werden. Oder du tauchst in Wissenschaft & Technologie ein und baust Modell-Raketen. Im Workshop Kreativität & Kunst drehst du vielleicht sogar einen eigenen Film, unterstützt von einem professionellen Regisseur! An den Summer Sessions kannst du spannende Möglichkeiten für deine Zukunft ausloten und Freunde fürs Leben gewinnen.

Akkreditierungen



Kanton Zug – Direktion für Bildung und Kultur



Lernen am Institut Montana



Zweisprachige Primarschule

In unserer Primarschule lernen die Kinder ab dem Alter von 6 Jahren in kleinen Gruppen Englisch und Deutsch. Dieses Umfeld fördert kognitive Vorteile, die ein Leben lang Bestand haben. Die Kinder eignen sich eine geistige Offenheit und ein breiteres Verständnis an, entwickeln Interesse für andere Kulturen und erweitern ihre zukünftigen schulischen, beruflichen und sozialen Möglichkeiten. Jede Lehrperson ist nur für eine kleine Gruppe zuständig und kümmert sich um jedes einzelne Kind. Das baut Sicherheit und Vertrauen auf: entscheidende Voraussetzungen für den Erwerb der Lernfähigkeiten und die Entwicklung einer dauerhaften Lernmotivation. Die Primarschule ist eine unbeschwerte Lernumgebung, abgetrennt vom Hauptgebäude und mit eigenen Aussenbereichen und Spielplatz. Hier sind die Kinder sicher und können frei spielen und sich ausdrücken, während sie lernen und wachsen.

Zweisprachige Sekundarschule

Wenn du nach der Primarstufe gute Noten in Deutsch oder Englisch hast und bereit bist, Französisch zu lernen, kannst du in unsere zweisprachige Sekundarschule eintreten. Der Lehrplan fördert das selbständige Arbeiten, erfahrungsbasiertes Lernen und die Entwicklung von Kompetenzen. Das Programm kann an deine persönlichen Ziele angepasst werden. Vielleicht möchtest du später in unser Gymnasium übertreten und die Eidgenössische Matura ablegen oder du strebst eine internationale Bildung in unserer Internationalen Schule an oder willst nach dem Sekundarabschluss eine Berufslehre, eine Handels- oder Fachmittelschule beginnen. Welchen Weg du auch wählst: Die individuelle Begleitung wird dich voranbringen und die zweisprachige Umgebung ist ein gutes Sprungbrett für jede Laufbahn.



Schweizer Gymnasium

Unser Gymnasium (Stufen 7 bis 12) richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die die eidgenössische Matura ablegen wollen, und kann in Deutsch oder zweisprachig absolviert werden. Das zweisprachige Maturitätsprogramm umfasst zusätzliche Englisch-Stunden und bietet dir die Möglichkeit, ein IB English Certificate zu erwerben, das dir bei der Bewerbung für einen Studienplatz an einer Universität hilft. Die eidgenössische Matura beruht auf einem anspruchsvollen, sehr breiten Curriculum, das wählbare Schwerpunktfächer (Wirtschaft & Recht, Spanisch, Physik und Anwendungen der Mathematik) und Ergänzungsfächer (Auswahl aus Sport, Bildnerisches Gestalten, Geschichte, Biologie oder Geografie) sowie Module zur Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung umfasst. Du bewegst dich hier in einer internationalen Gemeinschaft, in der du zu einer Weltbürgerin, einem Weltbürger mit einer angesehenen Schweizer Bildung heranwachsen kannst.

Internationale Schule

Unsere Internationale Schule umfasst die Stufen 6 bis 12. Die unteren Stufen folgen dem Cambridge Lower Secondary-Programm (Pre-IGCSE) und dem IGCSE-Programm, die eine solide Basis für eine moderne internationale Bildung bieten. Sie fördern dein kreatives Denken und deine Fähigkeit, Fragen zu stellen und Lösungen zu suchen und bereiten dich damit ideal auf weiterführende Studien vor. Das International Baccalaureate-Diplom-Programm (IB DP, Stufen 11 und 12) lehrt dich, in einer international orientierten Welt zu einem forschenden und fürsorglichen Menschen zu werden, der sein Leben lang weiterlernt. Du lernst, analytisch und kritisch zu denken und eigenständig zu recherchieren. Du kannst dich an gemeinnützigen Projekten beteiligen, die dich an weit entlegene Orte auf dieser Welt führen, und wirst durch diese Erfahrungen zu einem mitfühlenden, empathischen Menschen. Nach dem Abschluss der Internationalen Schule erhältst du das International Baccalaureate-Diplom, das Zugang gibt zu den führenden Universitäten weltweit.



Ausserhalb der Schule

Wir glauben, dass es in einer Schule um viel mehr geht als nur darum, Prüfungen zu bestehen. Es gibt eine Fülle von Wissen und Fähigkeiten zu erlernen, Herausforderungen zu meistern und Erfahrungen zu machen, die den erwachsenen Menschen prägen, zu dem du einmal werden wirst.



Sei kreativ!

Vielleicht beschäftigst du dich bereits in der Schule mit Kunst, aber du kannst das auch zum Vergnügen tun – einfach, weil es dir Spass macht. Es stehen dir wunderbare Kunsträume und Lehrpersonen zur Verfügung, die deine kreative Energie fördern.

In unserem Theaterclub DraMontana kannst du an deinem schauspielerischen Talent feilen, das du dein Leben lang brauchen wirst – ganz egal, ob deine Bühne ein Theater, eine Direktions-etage oder eine NGO ist.

Unser Chor wird von einem Lehrer geleitet, dessen musikalisches Können legendär ist, und wie es so schön heisst: Gemeinsam singen ist Balsam für die Seele!



Sei aktiv!

Die einzigartige Lage unserer Schule bietet sich an für Aktivitäten im Freien – Rennen, Biken oder mit Langlaufskis durch die voralpine Landschaft gleiten (sofern Schnee liegt). Im Sommer lockt der See und im Winter kannst du die Weekends auf den Skipisten verbringen.

Organisierte Sportangebote wie Fussball oder Tennis stehen allen offen.

Wir haben schon viele talentierte Sportlerinnen und Sportler bei uns aufgenommen und massgeschneiderte Schulprogramme für sie zusammengestellt. Dazu gehört etwa ein ehemaliger Schüler, der für den Zürcher Fussballclub GC spielte, eine russische Kunstturnerin und eine Ruderin, die für unser Team in Zug startete.



Sei inspiriert!

In unserem Model United Nations Club wirst du dich mit den grossen Problemen der Welt auseinandersetzen. Du erforschst ihre tiefsten und dunkelsten Auswirkungen, ergreifst das Wort und machst dich für eine Lösung stark.

Betätige dich als Unternehmerin oder Unternehmer! Eigne dir das grundlegende Wissen an, um eine tolle Idee auf den Markt zu bringen – Wirtschaft, Organisation, Logistik –, und lerne, das Potenzial dieser Idee einzuschätzen.

Erforsche die aufregende Welt der Wissenschaft und Technologie über das schulische Programm hinaus und eröffne dir damit neue Welten.



Sei mitfühlend!

Junge Menschen erklären, wie sie die Welt zu einem besseren Ort machen wollen, und sie werden gehört. Auch du kannst deine Meinung zum Ausdruck bringen und an unserer Schule lernen, wie du deine Stimme überzeugend und intelligent einsetzen kannst.

Engagiere dich für den Waldschutz in der Ostschweiz, sprich an der «Humanity Week» mit dem Roten Kreuz und finde Projekte, die du unterstützen könntest, oder setze dich im Umweltausschuss des Student Councils ein. Zeig, dass du dich interessierst, und unternimm etwas!

Das sind nur einige der vielen Möglichkeiten, die dein Leben an unserer Schule bereichern.



Lebenslange Beziehungen

Von Wissenschaftlern über Politiker, Künstlerinnen und Abenteurer: Unsere Alumni bilden eine illustre Gruppe von engagierten Persönlichkeiten, die pädagogische Werte teilen. Sie bleiben ihr Leben lang miteinander verbunden.



John F. Kerry
1954–1955
2004 US-Präsidentschaftskandidat der Demokratischen Partei
2013–2017 US-Aussenminister



Nicolas Hayek Jr.
1970–1974
CEO der Swatch Group



Marc Forster
1982–1990
Regisseur und Drehbuchautor, führte unter anderem Regie bei *Monster's Ball*, *Finding Neverland* und *James Bond: Quantum of Solace*. Seine Filme wurden insgesamt 10 Mal für den Oscar nominiert.



Mansour Al Zamil
1979
Geschäftsmann & Historiker

«Ich lernte, dass gegenseitiger Respekt entscheidend ist und dass man im Austausch miteinander Differenzen überwinden kann. Das sind die Werte und Grundsätze, nach denen ich auch meine Kinder erzogen habe. Heute besitze ich ein Unternehmen in Jeddah in Saudi-Arabien, das sich dafür einsetzt, die Geschichte der Altstadt zu erhalten. Meine Leidenschaft für Geschichte reicht weit zurück und hat viel mit meinen Lehrern zu tun.»



Gaudenz Biveroni
1998–2001
Unternehmer

«Die sozialen und zwischenmenschlichen Fähigkeiten, die ich im Institut Montana erworben habe, haben mich auf den Aufbau von Beziehungen vorbereitet, was ich für jede Karriere entscheidend finde.»



Fariba Buchheim
2009–2013
Regisseurin & Produzentin

«Meine Eltern suchten nach einem Institut und nachdem sie mehrere Varianten geprüft hatten, wurde ihnen (und mir) klar, dass das Institut Montana am besten passte – vor allem wegen der Schülerschaft, der einmaligen Aussicht und der einladenden Atmosphäre ... Wann immer ein neuer Schüler kam, waren alle neugierig, wollten ihn kennenlernen und mehr über ihn erfahren. Diese Offenheit ist eine wichtige Eigenschaft für die Zukunft.»



Antonio Tricoli
1995–1999
Professor für Nanotechnologie

«Ich komme aus einer kleinen Stadt in Süditalien und war plötzlich mit einer Welt der Vielfalt konfrontiert. Das hat mir geholfen, meine Augen für die unzähligen internationalen Möglichkeiten zu öffnen, und mich schliesslich dazu geführt, eine wissenschaftliche Karriere einzuschlagen, um überall auf der Welt neues Wissen zu verbreiten.»

Lizenzanmerkung Foto Marc Forster:
Boris Macek (<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:MarcForsterColorNov08.jpg>),
"MarcForsterColorNov08", <https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/legalcode>

Komm mit auf die Reise

Unser Aufnahmeprozess

Wir führen einen sorgfältigen Aufnahmeprozess durch. Jede Bewerbung wird einzeln geprüft. Schon das zeigt die individuelle Aufmerksamkeit, die wir jeder Schülerin und jedem Schüler während der ganzen Schulzeit schenken. Dank dieser Evaluation können wir klar erkennen, was deine Ziele sind und welche Unterstützung du benötigst, um sie zu

erreichen. Wir diskutieren mit dir und deinen Eltern, welches Programm am besten zu dir passt und wo du vielleicht zusätzliche Hilfe brauchst, damit du deine besonderen Talente entfalten kannst.

Unser Aufnahmeprozess ist nicht auf einen bestimmten Termin beschränkt. Wir nehmen während des ganzen Jahres

Anmeldungen entgegen, wobei wir einen Eintritt zu Beginn eines Semesters empfehlen. Wenn unsere Plätze besetzt sind, setzen wir deine Anmeldung auf unsere Warteliste.

Wir empfehlen, die Anmeldung möglichst früh einzusenden, damit wir das Verfahren starten können.



Anfrage

Zuerst sollten wir uns gegenseitig besser kennenlernen. Dazu benötigen wir die folgenden Dokumente (bitte an admissions@montana-zug.ch senden):

- ▶ Vor- und Nachname der Schülerin/des Schülers
- ▶ Kopie des Passes der Schülerin/des Schülers
- ▶ Sprachkenntnisse oder Zertifikate
- ▶ Schulzeugnisse der letzten zwei Jahre



Schulbesuch oder Video-Interview

Den besten Einblick in unsere Schule und Gemeinschaft gewinnst du, wenn du uns besuchst. Wir bieten dir an, einen oder mehrere Tage bei uns zu verbringen (kostenlos). Bei deinem Besuch wirst du von einem Schüler begleitet. Er sitzt neben dir in der Klasse, begleitet dich während den Mahlzeiten und hilft dir, andere Kinder und Lehrpersonen kennenzulernen. Falls ein Besuch nicht möglich ist, organisieren wir ein Video-Interview, damit wir im persönlichen Gespräch mehr übereinander herausfinden können.



Beurteilung und Evaluation

Wir nehmen eine schulische Standortbestimmung vor, um abzuklären, welches unserer Programme am besten für dich geeignet ist. Dazu testen wir deine kognitiven Fähigkeiten und führen einen sprachlichen Einstufungstest durch. Nach der Durchsicht der Schulzeugnisse, dem Interview und der Auswertung der Einstufungstests wird deine Anmeldung von einem Ausschuss besprochen und deine Eltern werden über den Entscheid informiert.



Angebot und Aufnahme

Wenn wir dir einen Platz anbieten können, senden wir dir eine schriftliche Bestätigung mit deinem Schulprogramm, der oder den gewählten Sprache(n) und der zusätzlichen Unterstützung, die wir dir empfehlen. Wenn du dich für dieses Angebot entscheidest, schickst du uns die definitiven Unterlagen. Falls nötig, helfen wir mit Visumsanträgen. Wenn alle administrativen Schritte erledigt sind, planen wir gemeinsam alles Nötige für deinen Eintritt in unsere Schule.

Bis bald in der Schweiz!

Wir freuen uns, von dir oder deinen Eltern zu hören. Bei Bedarf können wir den Aufnahmeprozess oder andere Details gerne miteinander besprechen.

Wir sind erreichbar unter admissions@montana-zug.ch

Institut Montana Zugerberg
Schönfels 5
6300 Zug
Schweiz

Tel. +41 (0) 41 729 11 77
www.montana-zug.ch
info@montana-zug.ch

 InstitutMontanaZugerberg
 Institut Montana Zugerberg
 @institutmontanazugerberg
 Institut Montana Zugerberg AG



copyright © all rights reserved



100% Altpapier, Blauer Engel, FSC zertifiziert, Nordic Swan



Kanton Zug – Direktion
für Bildung und Kultur